**Mannheim. Die Geburtsstunde des Südweststaates war am 25. April 1952, daraus wurde am 4.November 1952 Baden-Württemberg. Doch so ganz können Badener und Schwaben immer noch nicht miteinander, wenn auch meist der Unterschied in reinen Frotzeleien besteht...**

„Mannem vorn“ in Stuttgart oder: Drei Badener wollen in der „Höhle des Löwen“ den Württembergern ein Schnippchen schlagen. Drei Mitglieder des Reiter-Verein Mannheim satteln vom 18. bis 22. November 2009 beim 24. Internationalen Reitturniers STUTTGART GERMAN MASTERS in der Hanns-Martin-Schleyer-Halle. „Es freut mich, dass Julia Machat, Lara Schmider und Paul Hofmann beim weltbesten Hallenturnier für den Reiter-Verein startberechtigt sind“, sagt Präsident Peter Hofmann stolz, „und ich bin gespannt, wie sie sich gegen die starke Konkurrenz behaupten werden.“

Als Zehnte nach den vier Qualifikationen im Sommer in Ichenheim, Donaueschingen-Immenhöfe, Bietigheim-Bissingen und Bisingen/Hohenzollern schaffte es Springreiterin Lara Schmieder ins Finale des BW-Bank Hallenchampionats. Bei diesem Highlight für die baden-württembergischen Reiter – sozusagen die inoffizielle Landesmeisterschaft in der Halle – setzte sich 2005 Paul Hofmann gegen die Springreit-Elite im „Ländle“ durch. Der Mannheimer startet – als 20. der „Quali“, nur die besten 25 sind teilnahmeberechtigt – auch in diesem Jahr am „Tag der Baden-Württemberger“, am Donnerstag, 19. November, ab 19 Uhr in der Schleyer-Halle.

Komplettiert wird die „Equipe“ des Reiter-Verein Mannheim durch die Dressurreiterin Julia Machat, die beim Maimarkt-Turnier vor einem halben Jahr mit dem „Goldenen Reitabzeichen“ ausgezeichnet worden war. Ins Finale um den iWEST Dressur-Cup, der ebenfalls am Donnerstag auf dem Programm steht (16 Uhr), kam sie als Gesamt-Siebte nach den Qualifikationen in Mannheim, Kirchzarten, Marbach und Isny-Rohrdorf. Im Finale des Dressur-Cups sind die zehn Besten startberechtigt.